

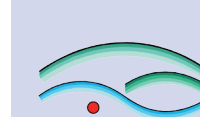
# EINLADUNG

## MEHRWERT.GEOINFORMATION

Digitale Geoinformationen als  
Chance für die kommunale und  
regionale Entwicklung

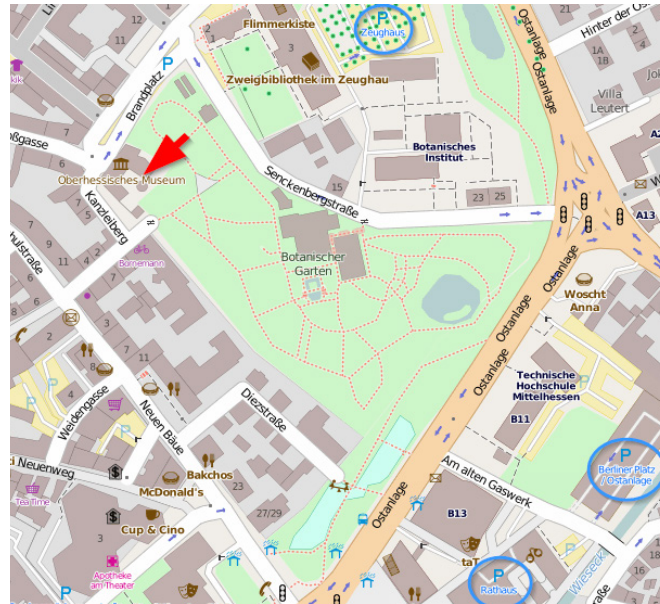


Informationsveranstaltung  
15. Oktober 2014, 09:30 Uhr  
Netanya-Saal,  
Altes Schloss Gießen



## ANFAHRT

Altes Schloss Gießen, Netanya-Saal  
Brandplatz 2, 35390 Gießen



ACHTUNG: wegen des Gießener Wochenmarktes ist das Parken vor dem Alten Schloss nicht möglich, daher bitten wir Sie, auf die anderen Parkmöglichkeiten auszuweichen!

## KONTAKT

Regierungspräsidium Gießen  
Stabsstelle Entwicklung ländlicher Raum, Förderung  
erneuerbarer Energien und Geodatenmanagement  
Dorothea Schwarze  
Neuen Bäume 2  
35390 Gießen  
Tel.: 0641 303-2067  
Fax: 0641 303-2704  
E-Mail: [Stab-L@rpgi.hessen.de](mailto:Stab-L@rpgi.hessen.de)

[www.rp-giessen.de](http://www.rp-giessen.de)

Veranstaltung in Zusammenarbeit mit:

Anmeldung per Fax an 0641 303-2704  
oder per E-Mail an [Stab-L@rpgi.hessen.de](mailto:Stab-L@rpgi.hessen.de)

Verbindliche Anmeldung  
bitte bis 30. September 2014

- Ja, ich nehme Ihre Einladung zur Informationsveranstaltung am 15.10.2014 an.  
 Ich komme in Begleitung.  
 Leider kann ich an der Veranstaltung nicht teilnehmen.  
 Ich werde vertreten von

Name, Vorname

Straße

Name, Vorname (Begleitperson/en)

PLZ, Ort

Firma/Institution

E-Mail

Telefon

# EINLADUNG



Sehr geehrte Damen und Herren,

Geoinformationen sind als räumliche Informationen unverzichtbar. Rund 80 Prozent aller politischen, wirtschaftlichen und auch behördlichen Planungs- und Entscheidungsprozesse haben einen Raumbezug. Wem also räumliche Rahmenbedingungen schnell und umfassend bekannt sind, der kann Prozesse optimal steuern und effiziente Entscheidungen zur Bewältigung gesellschaftspolitischer Zukunftsthemen wie Klima, Energie, Mobilität und Demographie treffen. Zugleich stehen Geoinformationen gemeinsam mit Entwicklungen wie Open Government und E-Government im Fokus aktueller Diskussionen um Interaktions- und Kommunikationsprozesse.

Welche Chancen aber bieten uns digitale Geoinformationen für die regionale und kommunale Entwicklung in Mittelhessen? Welche Potenziale bestehen für die effiziente Erledigung kommunaler Aufgaben? Und wie können wir voneinander profitieren?

Mit der Informationsveranstaltung möchten wir auf diese Fragen näher eingehen und Ihnen

- die Chancen und Möglichkeiten der Nutzung digitaler Geoinformationen für die kommunale und regionale Entwicklung verdeutlichen,
- die Mehrwerte digitaler Netzwerke (Geodateninfrastrukturen) aufzeigen und Fördermöglichkeiten durch die Hessische Landesregierung vorstellen sowie
- die Möglichkeit eröffnen, Perspektiven und Umsetzungsansätze gemeinsam zu diskutieren.

Ich lade Sie als kommunalpolitische Entscheidungsträger und Vertreter von Kommunalverwaltungen ganz herzlich dazu ein, diese Veranstaltung vom Regierungspräsidium Gießen in Zusammenarbeit mit der Hessischen Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation in Ihrem Sinne zu nutzen. Kommen Sie ins Gespräch, tauschen Sie sich über den Nutzen und die Bedeutung von Geodaten aus und gewinnen Sie neue Erkenntnisse. Ich freue mich auf Ihre Teilnahme.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Witteck  
Regierungspräsident

# PROGRAMM

- 09:30 Come together
- 10:00 Eröffnung und Begrüßung  
*Dr. Lars Witteck*  
*Regierungspräsident*
- 10:10 Grußwort  
*Dr. Hansgerd Terlinden*  
*Präsident des Hessischen Landesamtes für Bodenmanagement und Geoinformation*
- 10:20 Praktische Mehrwerte digitaler Geoinformationen für Kommunen  
*Prof. Dr. Robert Seuß*  
*Frankfurt University of Applied Sciences*
- 10:40 Sicherung der Daseinsvorsorge mit Hilfe von Geoinformationen – Demografischer Wandel und Immobilienleerstand  
*Dipl.-Ing Rainer Keller*  
*Referat Planungsinformationen, Prognosen, Statistik, HMWEVL*
- 11:00 Räumliche Planung auf der Grundlage von Geodaten – Beitrag des RP Gießen für die Region Mittelhessen  
*Dr. Ivo Gerhards*  
*Leiter Obere Landesplanungsbehörde, Regierungspräsidium Gießen*
- 11:20 Diskussionsrunde
- 11:30 ♦ Kaffeepause mit Imbiss ♦
- 12:00 Mehrwert von Geoinformationen für kommunale Aufgaben  
*Karsten Dittmar*  
*Leiter des Stadtbauamtes, Stadt Frankenberg*

# PROGRAMM

- 12:20 Aufbau von Geodateninfrastrukturen – ein Praxisbericht  
*Roland Peter*  
*Abteilungsleiter Geoinformation, Amt für Bodenmanagement Homberg (Efze)*
- 12:40 Die Förderung der Interkommunalen Zusammenarbeit durch die Hessische Landesregierung  
*Claus Spandau*  
*Kompetenzzentrum für Interkommunale Zusammenarbeit Hessen (KIKZ)*
- 13:00 Moderierte Abschlussdiskussion und Schlusswort mit den Referenten sowie  
*Udo Harzer*  
*Vogelsbergkreis, GDI-Vogelsberg*
- Ulrike Wehner*  
*Gemeinde Feldatal, GDI-Vogelsberg*
- Günter Vaupel*  
*Landkreis Marburg-Biedenkopf, GDI-Mittelhessen*
- 13:20 Voraussichtliches Ende der Vorträge
- im Anschluss Markt der Möglichkeiten  
Fachverantwortliche aus den fünf Landkreisen und den Ämtern für Bodenmanagement, dem RP Gießen und dem KIKZ stehen Ihnen für Fragen und Beratung zur Verfügung

